

Informationen für Aktionäre und ihre Bevollmächtigten zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Francotyp-Postalia Holding AG

Wir nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten ernst und möchten, dass Sie sich bei der Teilnahme an unserer virtuellen Hauptversammlung sicher fühlen. Wir respektieren und schützen Ihre Privat- und Persönlichkeitssphäre.

Mit dieser Datenschutzerklärung informieren wir über Art, Umfang und Zweck der von uns erhobenen, genutzten und verarbeiteten personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung unserer virtuellen Hauptversammlung und welche Rechte Ihnen gemäß der Datenschutzgrundverordnung – DSGVO (Verordnung EU 2016/679) und dem Bundesdatenschutzgesetz (**BDSG**) zustehen.

Auf der Grundlage des am 28. März 2020 in Kraft getretenen Gesetzes über Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrechts zur Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie (**C-19 AuswBekG**) führen wir unsere diesjährige ordentliche Hauptversammlung am 29. September 2020 ohne physische Präsenz der Aktionäre oder ihrer Bevollmächtigten durch (virtuelle Hauptversammlung).

Die gesamte Versammlung wird nach § 1 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 C-19 AuswBekG unter

https://www.fp-francotyp.com/hv2020_de

in Ton und Bild übertragen. Unter der genannten Internetadresse ist das Online-Portal der Gesellschaft (**HV-Portal**) erreichbar. Über dieses können die ordnungsgemäß angemeldeten Aktionäre und ggf. deren Bevollmächtigte die Versammlung, wie in der Einladung beschrieben, verfolgen, ihr Stimmrecht ausüben, Vollmachten erteilen und Widerspruch zu Protokoll erklären.

Um das HV-Portal nutzen zu können, müssen Sie sich mit dem Zugangscodes, den Sie nach der Anmeldung Ihrer Aktien zur Teilnahme an der Hauptversammlung mit Ihrer Stimmrechtskarte erhalten, einloggen. Das HV-Portal wird durch unseren Dienstleister Link Market Services GmbH, Landshuter Allee 10 in 80637 München ausschließlich in unserem Auftrag und nach unserer Weisung betrieben.

1. Verantwortlicher für die Verarbeitung personenbezogener Daten und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlich für die Datenverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Francotyp-Postalia Holding AG
Prenzlauer Promenade 28
13089 Berlin
Amtsgericht Charlottenburg, HRB 169096 B
Tel.: +49 (0)30 220 660-0
Mail: datenschutzbeauftragter@francotyp-postalia.com

Für weitergehende Fragen zum Datenschutz sowie für die Geltendmachung von Betroffenenrechten steht Ihnen unser Datenschutzbeauftragter Herr Norman Höhling zur Verfügung, den Sie per E-Mail unter: datenschutzbeauftragter@francotyp-postalia.com erreichen.

2. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten im Zusammenhang mit der Durchführung unserer virtuellen Hauptversammlung folgende Daten von unseren Aktionären bzw. deren Bevollmächtigten:

- Vor- und Nachname;
- Private oder dienstliche Kontaktdaten;
- Informationen zu Rechtsgeschäften;
- Informationen zum Aktienbesitz, Besitzart der Aktien, Aktienanzahl;
- Informationen zur Art und Weise der Beteiligung des Aktionärs an der Hauptversammlung;
- Kommunikationsdaten und -inhalte;
- Berufliche Daten;
- Zugangsdaten für das HV-Portal;
- Sonstige Daten, die im Rahmen der Anmeldung zur virtuellen Hauptversammlung angegeben werden (z.B. E-Mail-Adresse oder Handynummer).

Sofern Aktionäre oder ihre Bevollmächtigten mit uns in Kontakt treten, verarbeiten wir zusätzlich diejenigen personenbezogenen Daten, die für die Beantwortung des jeweiligen Anliegens erforderlich sind, wie z.B. die E-Mail-Adresse oder die Telefonnummer.

Wenn Sie unser HV-Portal im Internet besuchen, erheben wir Daten über Zugriffe auf das HV-Portal. Folgende Daten und Geräteinformationen werden in den Webserver-Log-Files protokolliert:

- Abgerufene bzw. angefragte Daten;
- Datum und Uhrzeit des Abrufs;
- Meldung, ob der Abruf erfolgreich war;
- Typ des verwendeten Webbrowsers;
- Referrer-URL (die zuvor besuchte Seite);
- IP-Adresse;
- Aktionärsnummer und Session-ID; und
- Login.

Ihr Browser übermittelt diese Daten automatisch an uns, wenn Sie das HV-Portal besuchen.

Außerdem nutzen wir sog. Web-Storage-Funktionen. Hierfür werden kleine Textdateien im lokalen Speicher Ihres Browsers auf Ihrem Endgerät abgelegt und dort gespeichert. Im Rahmen der Session-Storage-Technik erheben wir nach Ihrem Login Informationen über den jeweiligen Authentifizierungs-Token (d.h. Ihre „virtuelle“ Eintrittskarte) und Ihre Sitzungsdaten (sog. Session-Daten) einschließlich der Erteilung der Zustimmung zu unseren Nutzungsbedingungen. Hierdurch werden Sie als Benutzer wiedererkannt, wenn Sie während einer aktiven Sitzung auf eine andere Seite des Portals wechseln, auf unsere Website zurückkehren oder die Seite neu laden müssen. Außerdem nutzen wir die sog. Local-Storage-Funktion, um den Zeitstempel Ihres Logins zu speichern, was aus Sicherheitsgründen einen automatischen Logout nach Ablauf einer festgelegten Zeitspanne ermöglicht. Mit Schließen des Browsers werden diese Daten automatisch gelöscht. In Ihrem Browsermenü finden Sie Informationen, wie Sie das Zulassen von Web-Storage-Objekten auf technischem Wege unterbinden können und mit welcher Einstellung Sie von Ihrem Browser über die Platzierung eines neuen Web-Storage-Objekts informiert werden. Beachten Sie bitte, dass möglicherweise einige Funktionen unserer Internetseite im Falle deaktivierter Web-Storage-Objekte nicht mehr zur Verfügung stehen.

Schließlich verarbeiten wir auch Informationen zu Fragen, Anträgen oder Wahlvorschlägen und sonstigen Verlangen von Aktionären oder ihren Bevollmächtigten, die in Bezug auf die virtuelle Hauptversammlung eingereicht werden, sowie zu Ihrem Abstimmverhalten.

3. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Vorschriften der DSGVO, des BDSG, des Aktiengesetzes (**AktG**) sowie weiterer einschlägiger Rechtsvorschriften.

Die Verarbeitung der oben genannten personenbezogenen Daten erfolgt zu dem Zweck, die Aktionäre oder deren Bevollmächtigte zur virtuellen Hauptversammlung zuzuschalten (z.B. durch Prüfung der Berechtigung zur Zuschaltung), um damit die Aktionärsrechte zu wahren. Insbesondere können ordnungsgemäß angemeldeten Aktionäre (und ggf. deren Bevollmächtigte) entsprechend den Bedingungen der Einladung zur Hauptversammlung ihr Stimmrecht ausüben, Vollmachten erteilen oder Widerspruch zu Protokoll erklären.

3.1. Betrieb des HV-Portals

Die Verarbeitung der oben genannten Zugriffsdaten und Geräteinformationen in Webserver-Log-Files sowie der Einsatz der Web-Storage-Elemente ist für die technische Bereitstellung des HV-Portals sowie zur Missbrauchserkennung, Störungsbeseitigung und zur Sicherstellung eines reibungslosen Ablaufs der virtuellen Hauptversammlung erforderlich. Insofern haben wir ein berechtigtes Interesse, Ihnen das HV-Portal als Service für Aktionäre und ihre Bevollmächtigte bereitzustellen, um Ihre Aktionärsrechte auf nutzerfreundliche Art und Weise ausüben und sich zu der virtuellen Hauptversammlung zuschalten zu können. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

3.2. Identitätsprüfung

Wenn Sie sich im HV-Portal anmelden, verarbeiten wir Ihre Anmeldeinformationen, um Ihre Berechtigung, sich als Aktionär oder Bevollmächtigter zu der virtuellen Hauptversammlung zuzuschalten oder vorbereitende Maßnahmen zu treffen, überprüfen zu können.

Diese Verarbeitung ist für die ordnungsgemäße Durchführung der virtuellen Hauptversammlung nach §§ 118 ff. AktG zwingend erforderlich. Wenn Sie die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht mitteilen, können wir Ihnen keine Zuschaltung zu der virtuellen Hauptversammlung, keine Stimmabgabe im Wege der elektronischen Briefwahl, keine Erteilung von Vollmachten (insbesondere an die Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft), keine Übermittlung von Fragen sowie keine Erklärung von Widersprüchen zu Protokoll ermöglichen.

Darüber hinaus verarbeiten wir personenbezogene Daten ggf. zur Erfüllung weiterer gesetzlicher Verpflichtungen wie bspw. aufsichtsrechtlicher Vorgaben sowie aktien-, wertpapier-, steuer- und handelsrechtlicher Aufbewahrungspflichten. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung sind die genannten gesetzlichen Regelungen in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 lit. c) der DSGVO.

3.3. Vorbereitung und Durchführung der virtuellen Hauptversammlung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, um die Anmeldung zur Hauptversammlung und Zuschaltung der Aktionäre und ihrer Bevollmächtigten zu der virtuellen Hauptversammlung (z.B. Prüfung der Berechtigung zur Ausübung von Aktionärsrechten und zur Zuschaltung über das HV-Portal, Erstellung des Teilnehmerverzeichnisses, Versand von Stimmrechtskarten) abzuwickeln und den Aktionären und ihren Bevollmächtigten die Ausübung ihrer Rechte im Rahmen der virtuellen Hauptversammlung (einschließlich Erteilung und Widerruf von Vollmachten und Weisungen) zu ermöglichen.

Insbesondere verarbeiten wir auch Ihr Abstimmverhalten, sofern Sie oder Ihr Bevollmächtigter Ihr Stimmrecht vor oder während der virtuellen Hauptversammlung per elektronischer Briefwahl (über das HV-Portal) oder durch Bevollmächtigung der Stimmrechtsvertreter ausüben. Dies geschieht, um die ordnungsgemäße Beschlussfassung und Erfassung von

Stimmen im Rahmen der virtuellen Hauptversammlung zu gewährleisten. Außerdem verarbeiten wir Informationen über Ihren Widerspruch gegen Beschlüsse der virtuellen Hauptversammlung, sofern Sie einen solchen Widerspruch über die entsprechende Funktion des HV-Portals erklären.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit unseren aktienrechtlichen Verpflichtungen nach §§ 118 ff. AktG und, soweit anwendbar, in Verbindung mit § 1 Abs. 2 Nr. 2 und 4 C-19 AuswBekG.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die ordnungsgemäße Durchführung der virtuellen Hauptversammlung erforderlich. Wenn Sie uns die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht mitteilen, können wir Ihnen möglicherweise keine Ausübung von Aktionärsrechten und keine Zuschaltung zum HV-Portal ermöglichen.

3.4. Dokumentation der Hauptversammlung (insbesondere von Beschlüssen)

Ebenfalls verarbeiten wir Ihrer personenbezogenen Daten, um die Hauptversammlung im Nachgang zu dokumentieren. Hierbei erfolgt insbesondere eine Dokumentation der erfassten Beschlüsse. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO.

3.5. Aufstellung des Teilnehmerverzeichnisses und Gewährung der Einsichtnahme

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zur Aufstellung des Teilnehmerverzeichnisses nach § 129 Abs. 1 Satz 2 AktG und zur Gewährung der Einsichtnahme durch die Aktionäre. Das Teilnehmerverzeichnis wird für die ordnungsgemäß angemeldeten Aktionäre während der Hauptversammlung im HV-Portal (siehe oben Ziffer 3.1) einsehbar sein. Jedem Aktionär ist nach § 129 Abs. 4 Satz 2 AktG auf Verlangen bis zu zwei Jahren nach der Hauptversammlung Einsicht in das Teilnehmerverzeichnis zu gewähren. Damit kommt die Francotyp-Postalia Holding AG ihrer gesetzlichen Verpflichtung zur Aufstellung des Teilnehmerverzeichnisses und zur Gewährung der Einsichtnahme nach und verfolgt zudem das berechnete Interesse an einer transparenten Durchführung der virtuellen Hauptversammlung. Rechtsgrundlage für die Zugänglichmachung des Teilnehmerverzeichnisses im HV-Portal ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Rechtsgrundlage für die Aufstellung und das Bereithalten des Teilnehmerverzeichnisses zur Einsichtnahme nach der Hauptversammlung ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO.

3.6. Vorbereitung und Durchführung von Briefwahlen

Die oben genannten personenbezogenen Daten werden im Weiteren zur Vorbereitung und Durchführung der Briefwahlen verwendet. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO.

3.7. Ggf. Erfüllung gesetzlicher Melde- und Publikationspflichten (insbesondere Stimmrechtsmitteilungen)

Ihre personenbezogenen Daten werden ebenfalls zur Erfüllung etwaiger gesetzlicher Melde- und Publikationspflichten (insbesondere Stimmrechtsmitteilungen) verarbeitet. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO.

3.8. Bereitstellung von Unternehmensinformationen („Bestellservice“ auf unserer Website) und Kontaktpflege zu Aktionären (Investor Relations)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ggf. ferner zur Bereitstellung von Unternehmensinformationen („Bestellservice“ auf unserer Website) und zur Kontaktpflege zu unseren Aktionären (Investor Relations). Damit verfolgt Francotyp-Postalia das berechnete Interesse, die Unternehmensreputation zu stärken. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

3.9. Erstellung von Analysen und Berichten über die Aktionärsstruktur

Francotyp-Postalia verwendet Ihre personenbezogenen Daten im Weiteren, um Analysen und Berichte über die Aktionärsstruktur zu erstellen. Hiermit wird das berechnete Interesse verfolgt, die Kapitalstruktur des Unternehmens als Grundlage für unternehmerische Entscheidungen zu analysieren. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

3.10. Fragerecht

Sofern Sie als Aktionär von der Möglichkeit Gebrauch machen, im Vorfeld der virtuellen Hauptversammlung über unser HV-Portal Fragen einzureichen und Ihre Fragen in der virtuellen Hauptversammlung behandelt werden, erfolgt dies grundsätzlich unter Nennung Ihres Namens, wenn Sie der Nennung Ihres Namens nicht ausdrücklich widersprechen. Dieser kann unter der Internetadresse https://www.fp-francotyp.com/hv2020_de von den Zuschauern, d.h. von angemeldeten Aktionären, zur Kenntnis genommen werden. Diese Datenverarbeitung ist zur Wahrung unseres berechtigten Interesses, den Ablauf der virtuellen Hauptversammlung möglichst an eine physische Hauptversammlung anzugleichen und des berechtigten Interesses der übrigen Aktionäre, die die virtuelle Hauptversammlung online verfolgen, den Namen eines Fragestellers zu erfahren, erforderlich. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

3.11. Gesetzliche Aufbewahrungsfristen

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auch zur Erfüllung weiterer gesetzlicher Verpflichtungen wie z.B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben sowie aktien-, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten. So sind wir etwa dazu verpflichtet, die Vollmachtserklärung bei der Bevollmächtigung des von uns für die virtuelle Hauptversammlung benannten Stimmrechtsvertreters nachprüfbar festzuhalten und drei Jahre zugriffsgeschützt aufzubewahren. Auch in diesen Fällen bildet Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO die maßgebliche Rechtsgrundlage.

4. Kategorien von Empfängern der Daten

Dienstleister der Gesellschaft, welche zum Zwecke der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der virtuellen Hauptversammlung beauftragt werden, erhalten von der Gesellschaft nur solche personenbezogenen Daten, welche für die Ausführung der beauftragten Dienstleistung erforderlich sind und verarbeiten die Daten ausschließlich im Auftrag und nach Weisung der Gesellschaft. Alle unsere Mitarbeiter und alle Mitarbeiter von externen Dienstleistern, die Zugriff auf personenbezogene Daten haben und/oder diese verarbeiten, sind verpflichtet, diese Daten vertraulich zu behandeln.

Nach § 129 Abs. 1 Satz 2 AktG sind wir verpflichtet, ein Teilnehmerverzeichnis aufzustellen. In diesem werden auch die Vollmachten unter Offenlegung des Namens des Aktionärs aufgenommen, sodass die Aktionäre bei Bevollmächtigung eines Stimmrechtsvertreters namentlich im Teilnehmerverzeichnis erscheinen. Das Teilnehmerverzeichnis ist während der Hauptversammlung für die ordnungsgemäß angemeldeten Aktionäre im HV-Portal einsehbar. Jedem Aktionär ist nach § 129 Abs. 4 Satz 2 auf Verlangen bis zu zwei Jahren nach der Hauptversammlung Einsicht in das Teilnehmerverzeichnis zu gewähren.

Sofern ein Aktionär verlangt, dass Gegenstände auf die Tagesordnung gesetzt werden, wird die Gesellschaft diese Gegenstände unter Angabe des Namens des Aktionärs und bei Vorliegen der Voraussetzungen gemäß den aktienrechtlichen Vorschriften bekannt machen. Ebenso wird die Gesellschaft Gegenanträge und Wahlvorschläge von Aktionären bei Vorliegen der Voraussetzungen gemäß den aktienrechtlichen Vorschriften unter Angabe des Namens des Aktionärs auf der Internetseite der Gesellschaft zugänglich machen.

Sofern Sie als Aktionär von der Möglichkeit Gebrauch machen, im Vorfeld der virtuellen Hauptversammlung Fragen einzureichen und Ihre Fragen in der virtuellen Hauptversammlung beantwortet werden, erfolgt die Beantwortung grundsätzlich unter Nennung Ihres Namens, wenn Sie der Nennung Ihres Namens nicht ausdrücklich widersprechen. Dieser kann von allen Zuschauern der virtuellen Hauptversammlung zur Kenntnis genommen werden.

Schließlich kann uns die Verpflichtung treffen, Ihre personenbezogenen Daten weiteren Empfängern zu übermitteln, wie etwa bei der Veröffentlichung von Stimmrechtsmitteilungen nach den Bestimmungen des Wertpapierhandelsgesetzes, oder an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten.

Ihre Daten werden ausschließlich in Ländern verarbeitet, die der Europäischen Union angehören.

5. Datenquellen

Wir bzw. die von uns beauftragten Dienstleister erhalten die personenbezogenen Daten der Aktionäre entweder von den Aktionären selbst, aus öffentlich einsehbaren Datenquellen, oder über unsere Anmeldestelle von den Kreditinstituten der Aktionäre, die diese mit der Verwahrung unserer Aktien beauftragt haben (sog. Depotbank).

Wenn Sie als Bevollmächtigter eines Aktionärs auftreten, erhalten wir Ihre personenbezogenen Daten von dem Aktionär, der Ihnen die Vollmacht erteilt hat, und direkt von Ihnen, sofern Ihr Verhalten in der virtuellen Hauptversammlung betroffen ist.

6. Speicherdauer

Grundsätzlich anonymisieren oder löschen wir personenbezogene Daten, sofern sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und gesetzliche Nachweis- und Aufbewahrungsvorschriften (z.B. nach dem Aktiengesetz, dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung oder sonstigen Rechtsvorschriften) nicht entgegenstehen. Die regelmäßige Speicherfrist beträgt drei Jahre. Soweit personenbezogene Daten zur Dokumentation der gefassten Hauptversammlungsbeschlüsse erhoben und verarbeitet werden, erfolgt keine Löschung der entsprechenden Daten, da das Unternehmen jederzeit in der Lage sein muss, auch in der Vergangenheit gefasste Beschlüsse nachweisen zu können und auf ihre Ordnungsmäßigkeit hin zu überprüfen. Insoweit erfolgt die dauerhafte Archivierung zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen oder im berechtigten Interesse des Unternehmens. In jedem Fall speichern wir Daten nur dauerhaft, wenn dies zu den genannten Zwecken erforderlich ist. Soweit gesetzlich geboten oder die Gesellschaft ein berechtigtes Interesse an der Speicherung personenbezogener Daten hat – etwa im Falle gerichtlicher oder außergerichtlicher Streitigkeiten anlässlich der virtuellen Hauptversammlung – ist eine längere Speicherung der Daten möglich. Anschließend werden die personenbezogenen Daten jedoch gelöscht.

7. Betroffenenrechte

Ihre Betroffenenrechte sind in der DSGVO geregelt. Nachfolgend erklären wir Ihnen den wesentlichen Inhalt der wichtigsten Regelungen. Einen umfassenderen Überblick über Ihre Rechte erhalten Sie, wenn Sie insbesondere die Art. 7, 15 bis 22 und 77 bis 80 der DSGVO lesen. Die DSGVO ist auf der folgenden Website verfügbar:

<http://eur-lex.europa.eu/eli/reg/2016/679/oj>.

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen können Ihnen folgende Rechte zustehen:

- das Recht, Auskunft über die Datenverarbeitung sowie eine Kopie der verarbeiteten Daten zu erhalten (Auskunftsrecht, Art. 15 DSGVO)
- das Recht, die Berichtigung unrichtiger Daten oder die Vervollständigung unvollständiger Daten zu verlangen (Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO),

- das Recht, die unverzügliche Löschung personenbezogener Daten zu verlangen (Recht auf Löschung, Art. 17 DSGVO),
- das Recht, die Einschränkung der Datenverarbeitung zu verlangen (Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO), sowie
- das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie einem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und zudem diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen zu übermitteln (Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO)
- das Recht, eine erteilte Einwilligung zur Datenverarbeitung zu widerrufen (Recht, Einwilligungen zu widerrufen, Art. 7 DSGVO)

Soweit wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen der Francotyp-Postalia Holding AG oder eines Dritten verarbeiten, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten einzulegen (Widerspruchsrecht, Art. 21 DSGVO). Die Datenverarbeitung wird dann beendet, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder sofern die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Wenn Sie der Ansicht sind, dass der Verantwortliche mit der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, haben Sie das Recht, dies im Rahmen einer Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde geltend zu machen. Zuständig ist neben den anderen in Art. 77 DSGVO genannten Aufsichtsbehörden insbesondere die Aufsichtsbehörde des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes. Im Bundesland Berlin ist die zuständige Aufsichtsbehörde:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Friedrichstraße 219
10969 Berlin

8. Weitere Hinweise

Wir verarbeiten Sie betreffende personenbezogene Daten nicht mit Mitteln zur automatisierten Entscheidungsfindung und / oder zum Profiling.

Sie sind grundsätzlich nicht verpflichtet, uns die genannten personenbezogenen Daten bereitzustellen. Wenn Sie sich dazu entscheiden, uns Ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der virtuellen Hauptversammlung nicht bereitzustellen, kann dies möglicherweise Konsequenzen für die Ausübung Ihrer Aktionärsrechte haben. Des Weiteren können Sie verpflichtet sein, uns Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen, wenn wir gesetzliche Melde-, Publikations- oder Aufbewahrungspflichten erfüllen müssen. In diesem Fall können mit einer Nichtbereitstellung rechtliche Nachteile verbunden sein.

Francotyp-Postalia Holding AG
Der Vorstand